

hilfe! stelle an einer förderschule, aber kein plan von nichts

Beitrag von „cyanscott“ vom 20. Dezember 2011 18:18

Hallo,

das klingt ja mal auf absurde Weise spannend. Interessant wäre natürlich das Bundesland, dann kann man bessere Tipps geben. In Niedersachsen sind schuleigene Curricula verpflichtend, genau wie individuelle Förderpläne. Wichtig ist m.E. sich zunächst tatsächlich mit der z.T. sehr speziellen Schülerschaft vertaut zu machen, soll heißen die Lehrpläne stehen zunächst ein paar Tage im Hintergrund. Allerdings stehen ja auch bald die Zeugnisse an, gibt es Zeugnisvorschläge vom Vorgänger? Bekommst du eine eigene Klasse oder wirst du Fachlehrer sein? An Förderschulen muss man in der Regel alles unterrichten, was gerade anfällt, egal ob fachfremd oder nicht. Du wirst deine eignen Ansprüche an die Wissensvermittlung vermutlich deutlich herunterschrauben müssen, oftmals leider auch die Ansprüche an die Anstrengungsbereitschaft und Arbeitsmoral der SUS. Soviel fürs erste, wie gesagt wichtig wäre es das Bundesland zu erfahren.

Gruß Cyan